

## Modulhandbuch

## für den Studiengang

# Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst

(Prüfungsordnungsversion: 20182)

### für das Wintersemester 2025/26

flache Variante (nur Module, ohne Konten) in alphabetischer Reihenfolge

### Inhaltsverzeichnis

Gestaltung I (73912)	3
Gestaltung II (73921)	
Gestaltung III (73962)	
Gestaltung IV (73982)	
Kunstgeschichte I (73931)	
Kunstgeschichte II (73932)	
Kunstpädagogik I (73942)	
Kunstpädagogik II (73972)	
Kunstpädagogik III (73973)	
Werken und Design (73952)	

1	Modulbezeichnung 73912	Gestaltung I Design I	10 ECTS
		Seminar: Kunstpraxis Raum (Basis): Grundlagen des räumlichen Gestaltens (Hauptfach) (2 SWS)	-
		Seminar: Grundlagen der Zeichnung (Unterrichtsfach Kunst) (2 SWS)	-
		Seminar: Grundlagen der Malerei (Unterrichtsfach Kunst) (2 SWS)	-
2	Lehrveranstaltungen	Die Entwicklung bildnerischer Fähigkeiten benötigt den Austausch von Erfahrungen in der Studierendengruppe. Für eine qualitativ hochwertige Lehre sind die Seminare in der Kunstpraxis auf die Infrastruktur in den Ateliers und Werkstätten angewiesen. Aus diesen Gründen besteht in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Margit Herold Dr. Alexander Schneider	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Alexander Schneider
5	Inhalt	<ul> <li>Grundlagenvermittlung in den Bereichen:</li> <li>Zeichnung,</li> <li>Malerei,</li> <li>dreidimensionales Gestalten (Ton oder Textil oder Metall oder Papier),</li> <li>Druckgrafik</li> </ul>
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>erwerben fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten in den unterschiedlichen Techniken und Ausdrucksformen;</li> <li>erwerben fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten in der Darstellung von Raum und im Umgang mit Material;</li> <li>erwerben fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit Skizze und Ausführung;</li> <li>erwerben fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten im Naturstudium sowie in gegenstandsferner Darstellung;</li> <li>reflektieren ihren künstlerischen Prozess in den einzelnen Techniken und Ausdrucksformen und entwickeln eigene künstlerische Ansätze;</li> <li>verstehen und erklären Qualitätskriterien, die an die einzelnen Disziplinen gelegt werden können.</li> </ul>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2

9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182 Studium Unterrichtsfach Kunst (GS-, MS-, RS-Lehramt)
10		
		Melden Sie sich erst zur Modulprüfung an, wenn Sie alle vier Seminare erfolgreich besucht haben.  WICHTIG: Erfolgt trotz Anmeldung keine Mappe eingereicht, wird das Modul als nicht bestanden bewertet.  Bei nicht ausreichender Mappenleistung kann die Prüfung im folgenden Semester wiederholt werden. Hierfür melden Sie sich erneut zur Modulprüfung an. Als GOP kann diese Prüfung nur einmal wiederholt werden.
11	Berechnung der Modulnote	Künstlerische Arbeiten (100%)  Note auf Mappe = 100 % der Modulnote.
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 10 SWS x 15 Veranstaltungen = 150h Eigenstudium: (10ECTS x 30h) - 150h = 150h
15	Dauer des Moduls	1 Semester

16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 73921	Gestaltung II Design II	6 ECTS
		Seminar: Grundlagen der digitalen Gestaltung (WiSe 2025)	-
		Seminar: Kunstdidaktik: Digitales Lehren und Lernen im Kunstunterricht (Mediendidaktik) (2 SWS, WiSe 2025)	-
2	Labracenataltungan	Seminar: Ästhetische Spielformen (FPO 2018) / Szenisches Spiel (A+V) (FPO 2024) (2 SWS, WiSe 2025)	-
2	Lehrveranstaltungen	Die Entwicklung von bildnerischen und darstellerischen Fähigkeiten benötigt den Austausch von Erfahrungen in der Studierendengruppe. Für eine qualitativ hochwertige Lehre sind die Seminare in der Kunstpraxis auf die Infrastruktur in den Ateliers und Werkstätten angewiesen. Aus diesen Gründen besteht in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Alexander Schräpler Inkeri Martini Prof. Dr. Nicole Berner Martina Skronn	

4	Modulverantwortliche/r	Margit Herold
5	Inhalt	Grundlagenvermittlung in den Bereichen <i>Digitales Gestalten</i> und Ästhetische Spielformen. Zudem wird der Transfer geht es um den Transfer auf kunstpädagogische bzw. unterrichtliche Kontexte.
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>erwerben fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten im digitalen Gestalten und in performativen Ausdrucksformen,</li> <li>reflektieren ihren künstlerischen Prozess und entwickeln eigene künstlerische Ansätze,</li> <li>verstehen und erklären Qualitätskriterien, die an die einzelnen Disziplinen gelegt werden können,</li> <li>wenden die erworbenen Kompetenzen im digitalen Gestalten im Rahmen kunst- und mediendidaktischer Konzepte an.</li> </ul>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachdidaktik Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182 Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182 Studium Unterrichtsfach Lehramt Kunst (GS, MS, RS)

		Portfolio
		39211: Unbenotetes Portfolio im Bereich Mediendidaktik/Lehren und Lernen mit digitalen Medien im Kunstunterricht
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Anforderungen Portfolio im Umfang von ca. 15 Seiten (Entwicklung eines mediendidaktischen Konzepts)  An- und Abmeldung vom Modul WICHTIG: Erfolgt keine Einreichung der Prüfungsleistung, wird das Modul als nicht bestanden bewertet.
11	Berechnung der Modulnote	Portfolio (bestanden/nicht bestanden) unbenotet
12	Turnus des Angebots	jedes 2. Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h (6 SWS x 15) Eigenstudium: 90 h (6 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 73962	Gestaltung III Design III	15 ECTS
	2 Lehrveranstaltungen	Seminar: Kunstpraxis Fläche (A+V): Experimentelles Drucken (2 SWS, WiSe 2025)	-
		Seminar: Kunstpraxis Fläche (A+V) Perspektivisches Zeichnen (2 SWS, WiSe 2025)	-
		Seminar: Kunstpraxis Fläche (A+V): Großformatige Malerei (2 SWS, WiSe 2025)	-
2		Seminar: Kunstpraxis Raum (A+V): Holzbildhauerei (Stefan Schindler) (3 SWS, WiSe 2025)	-
2		Seminar: Kunstpraxis Raum (A+V): 3D-Druck (Marion Abate) (3 SWS, WiSe 2025)	-
		Die Entwicklung bildnerischer Fähigkeiten benötigt den Austausch von Erfahrungen in der Studierendengruppe. Für eine qualitativ hochwertige Lehre sind die Seminare in der Kunstpraxis auf die Infrastruktur in den Ateliers und Werkstätten angewiesen. Aus diesen Gründen besteht in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Daniel Bischoff Michaela Unger-Lobig Marion Abate	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Alexander Schneider
5	Inhalt	Entwicklung und Präsentation der eigenen künstlerischen Arbeiten
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden  • vertiefen ihre kunstpraktischen Kompetenzen in verschiedenen Richtungen  • entwickeln eine eigenständige künstlerische Arbeit  • sind dazu fähig, eigene Arbeiten entsprechend zu präsentieren (kuratorische Praxis)
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss der Module Gestaltung I und Gestaltung II
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3;4;5;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182 Studium Unterrichtsfach Kunst für das Lehramt GS, MS und RS
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Künstlerische Arbeiten  Das Modul wird gegen Ende des Studiums abgeschlossen (5./6. Semester) und beinhaltet Prüfungsleistungen aus den besuchten Seminaren sowie einen Teil selbstständig entwickelter eigener künstlerischer Arbeiten.

#### Inhalt der Mappe

- künstlerische Arbeiten aus den praktischen Seminaren des Moduls, die einen guten Einblick in die Vielfalt und Qualität der Arbeiten erkennen lassen
- weiter sind Arbeiten einzureichen, die über die Seminare hinaus eigenständig entstanden sind
- Umfang: ca. 30 Arbeiten

**Wichtig**: Vor Abschluss des Moduls wird ein Mappengespräch mit den jeweiligen Dozierenden empfohlen. Ein Mappengespräch vereinbaren Sie individuell.

### Abgabe der Mappe

Die Mappe ist bis spätestens am **29.01.2026** um **12:00 Uhr** im Sekretariat gegen Unterschrift abzugeben.

ACHTUNG: Der Mappe ist eine digitale Dokumentation der eingereichten Arbeiten auf einem USB-Stick beizulegen. Der Stick ist mit Name, Vorname und Matrikelnummer zu beschriften. Die Abgabe der Mappe ohne digitale Dokumentation auf USB-Stick ist nicht möglich. Zudem muss der Mappe eine Eigenständigkeitserklärung beigelegt werden. Zudem müssen Sie die ausgefüllte Kunstkarte beilegen.

#### An-/Abmeldung:

Melden Sie sich erst zur Modulprüfung an, wenn Sie alle notwendigen Seminare erfolgreich besucht haben.

**WICHTIG**: Wird trotz Anmeldung keine Mappe eingereicht, wird das Modul als nicht bestanden verbucht.

Bei nicht ausreichender Mappenleistung kann die Prüfung im folgenden Semester wiederholt werden. Hierfür melden Sie sich erneut zur Modulprüfung an.

11	Berechnung der	Künstlerische Arbeiten (100%)
	Modulnote	Bewertung der Mappe II = 100 % der Modulnote
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
10	Arbeitsaufwand in	Präsenzzeit: 225 h (15 SWS x 15)
13	Zeitstunden	Eigenstudium: 225 h (15 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 73982	Gestaltung IV Design IV	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Künstlerisches Projekt: Künstlerische Forschung zum Thema "Lehren und Lernen im 21. Jahrhundert" (3 SWS, WiSe 2025)  Die Entwicklung bildnerischer Fähigkeiten benötigt den Austausch von Erfahrungen in der Studierendengruppe. Für eine qualitativ hochwertige Lehre sind die Seminare in der Kunstpraxis auf die Infrastruktur in den Ateliers und Werkstätten angewiesen. Aus diesen Gründen besteht in den Lehrveranstaltungen dieses Moduls Anwesenheitspflicht.	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Nicole Berner	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Alexander Schneider	
5	Inhalt	Es geht um die Enwicklung und Präsentation einer eigenen künstlerischen Projektarbeit zu einem vorgegebenen Leitthema. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Ausstellung gewürdigt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>entwickeln projektbezogen eine eigenständige künstlerische Arbeit und präsentieren diese.</li> <li>führen ihr in den vorausgegangenen Modulen erworbenes Wissen und ihre künstlerisch-praktischen Fertigkeiten im Künstlerischen Projekt zusammen und vertiefen eigen konzeptuelle und bildnerische Schwerpunkte bzw. schärfen diese aus.</li> </ul>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6;7	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182  Studium Unterrichtsfach Kunst für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation (10 Minuten)  Ort und Zeitpunkt der 10-minütigen Präsentationsprüfung werden im Seminar rechtzeitig kommuniziert.  Die künstlerischen Arbeiten werden im Anschluss an die Präsentationsprüfung im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung gewürdigt.  An- und Abmeldung	

		Bei nicht ausreichender Leistung muss die Modulprüfung wiederholt werden. Wird trotz Anmeldung zur Modulprüfung keine Leistung erbracht, wird das Modul als nicht bestanden bewertet.  Ist das Modul nicht bestanden, müssen sich Studierende erneut zur Modulprüfung anmelden.
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)  Note der Präsentation = 100 % der Modulnote
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h (5 SWS x 15) Eigenstudium: 75 h (5 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	1-2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 73931	Kunstgeschichte I Art history I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen		
3	Lehrende	-	

		Duck Du Minda Daman
4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Berner
5	Inhalt	In diesem Modul werden Grundkenntnisse der bildenden Künste und der Architektur vom Mittelalter bis zur Gegenwart sowie die Kenntnis grundlegender kunsttheoretischer Texte vermittelt.  Folgende Veranstaltungen sind zu belegen:  • Vorlesung "Kunstgeschichte im Überblick" (nur SoSe) + Selbstlernmodul im Umfang von 2 ECTS  • Kunsttheorie
		<ul> <li>kennen die Stilepochen und ihre chronologische Abfolge,</li> <li>erkennen typische Stilmerkmale der Epochen,</li> <li>kennen die in den Stilepochen gebräuchlichen künstlerischen Techniken,</li> <li>kennen zentrale Epochen und Werke der europäischen Kunstgeschichte und können diese stilistisch einordnen und kontextualisieren.</li> <li>kennen die Inhalte relevanter kunsttheoretischer Texte und können diese in eigenen Worten wiedergeben.</li> </ul>
6	Lernziele und Kompetenzen	Können fachliche Informationen recherchieren und fachsystematisch strukturieren.     kennen kunstwissenschaftliche Methoden der Recherche sind fähig zum wissenschaftlichen Arbeiten  Selbstkompetenz
		<ul> <li>bereiten durch begleitende Lektüre und Absolvieren der interaktiven Online-Übungseinheiten eigenverantwortlich und selbstgesteuert den Lernstoff nach,</li> <li>reflektieren durch die interaktiven Online-Übungseinheiten den eigenen Lernprozess und erwerben grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements.</li> </ul>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182 Studium Unterrichtsfach Kunst für das Lehramt Grund-, Mittel- und Realschule
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Prüfungsleistung Online-Klausur (60 Minuten). Die Online-Klausur findet als Fernprüfung im Open-Book-Format auf StudOn-Exam statt.  Bei nicht ausreichender Prüfungsleistung kann die Prüfung wiederholt werden. Hierzu melden Sie sich zur Modulprüfung im darauffolgenden Semester an.  Anmeldung WICHTIG: Bei Nichterscheinen zum Prüfungstermin wird das Modul als nicht bestanden bewertet.
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)  Note der Klausur = 100 % der Modulnote
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h (5 SWS x 15) Eigenstudium: 75 h (5 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 73932	Kunstgeschichte II Art history II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Werkanalyse + Übung vor Originalen (3 SWS, WiSe 2025)	-
		Seminar: Zeitgenössische Kunst mit regionaler Exkurson (2 SWS, WiSe 2025)	-
		Seminar: Zeitgenössische Kunst mit Exkursion NRW (2 SWS, WiSe 2025)	-
3	Lehrende	Dr. Alexander Schneider	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Alexander Schneider
5	Inhalt	Das Modul dient der Einführung in die kunstwissenschaftliche Methode der Werkanalyse, stellt das vergleichende Beschreiben von Kunstwerken als grundlegendes kunsthistorisches Hilfsmittel vor und vertieft grundlegende Strategien zeitgenössischer Kunst.
		Fachkompetenzen
		Wissen
		Die Studierenden
		kennen die zur Erstellung einer Bildbeschreibung und eines Bildvergleichs üblichen Arbeitsschritte,
		<ul> <li>kennen wichtige Strömungen und Ausdrucksformen zeitgenössischer Kunst,</li> </ul>
		kennen die für die Werkbetrachtungen spezifische Fachterminologie (vom Altertum bis in die Gegenwart).
	Lernziele und Kompetenzen	Verstehen
6		Die Studierenden
		<ul> <li>interpretieren eine vorgegebene Aufgabenstellung,</li> <li>stellen die aus eigener Anschauung und Analyse gewonnenen Erkenntnisse gewandt unter Verwendung angemessener Wissenschaftssprache in einer argumentativ schlüssigen Abfolge dar.</li> </ul>
		Anwenden
		Die Studierenden wenden ihre Kenntnisse der neuzeitlichen, modernen und zeitgenössischen Kunstgeschichte, der für diese Epochen spezifischen historisch-kulturellen Grundlagen und der künstlerischen Techniken zur Kontextualisierung von Kunstwerken an.
		Lern- und Methodenkompetenz

		Die Studierenden
		<ul> <li>erwerben basale Methoden-, Kommunikations- sowie Präsentationskompetenzen. Sie</li> <li>recherchieren in einschlägigen Datenbanken geeignetes und qualitativ hochwertiges Bildmaterial,</li> <li>präsentieren fachterminologisch korrekt und sprachlich differenziert selbstverfasste Bildbeschreibungen, -analysen und -interpretationen in Wort und Schrift</li> <li>üben das die Methode des vergleichenden Beschreibens durch das Abfassen eigener Texte ein.</li> </ul>
		Selbstkompetenz
		Die Studierenden
		<ul> <li>überwachen eigenständig ihren Arbeitsfortschritt und die Einhaltung vorgegebener Termine,</li> <li>festigen grundlegende Kompetenzen des Zeit- und Selbstmanagements.</li> </ul>
		Sozialkompetenz
		Die Studierenden arbeiten durch Feedback und Ergebnisdiskussion kooperativ und konstruktiv in der Gruppe.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls Kunstgeschichte I
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5;6
9	Verwendbarkeit des	Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182
	Moduls	Studium Unterrichtsfach Kunst im Lehramt für Grund-, Mittel- und Realschulen
		schriftlich/mündlich
		Die Modulprüfung ist an das Seminar zur Werkanalyse gekoppelt.
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Bei nicht ausreichender Prüfungsleistung kann die Prüfung wiederholt werden. Hierfür müssen die Studierenden sich erneut zur Modulprüfung anmelden.
		1
	Berechnung der	schriftlich/mündlich (100%)

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h (5 SWS x 15) Eigenstudium: 75 h (5 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
1 15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 73942	Kunstpädagogik I Art education I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die Kunstpädagogik (2 SWS, WiSe 2025) Seminar: Kunstdidaktik: Verkörperte Bilder (WiSe 2025) Seminar: Kunstdidaktik: Digitales Lehren und Lernen im Kunstunterricht (Mediendidaktik) (2 SWS, WiSe 2025)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Nicole Berner Dr. Alexander Schneider Dr. Pia Lilienstein Inkeri Martini	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Berner	
5	Inhalt	Grundlagenvermittlung in den Bereichen Kunstpädagogik, Kunstdidaktik und dem Ästhetischen Verhalten von Kindern und Jugendlichen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>erwerben kunstpädagogisches Grundlagenwissen,</li> <li>kennen fachhistorische Positionen und deren Positionierung im kunstpädagogischen Feld,</li> <li>kennen aktuelle Positionen der Kunstdidaktik,</li> <li>können erste Erfahrungen im kunstdidaktischen Handeln sammeln,</li> <li>erarbeiten sich entwicklungsspezifisches Wissen zum ästhetischen Verhalten von Kindern und Jugendlichen.</li> </ul>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachdidaktik Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182  Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182  Studium Unterrichtsfach Kunst für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen.	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio  Die Prüfungsleistung (=Portfolio) ist an das Seminar <i>Kunstdidaktik</i> angebunden. Das didaktische Konzept ist wissenschaftlich zu fundieren. Es sind die Regeln wissenschaftlichen Arbeitens unbedingt einzuhalten.  An- und Abmeldung Wird trotz Anmeldung zur Modulprüfung kein Portfolio eingereicht, so wird das Modul als nicht bestanden bewertet.	

		Bei nicht ausreichender Prüfungsleistung müssen sich die Studierenden erneut zur Modulprüfung anmelden. Dann ist ein neues didaktisches Konzept zu erstellen.
11	Berechnung der	Portfolio (bestanden/nicht bestanden)
	Modulnote	Note des Portfolios = 100 % der Modulnote
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in	Präsenzzeit: 75 h (5 SWS x 15)
	Zeitstunden	Eigenstudium: 75 h (5 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für die jeweilige Lehrveranstaltung relevanten Texte werden in den Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 73972	Kunstpädagogik II Art education II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kunstdidaktik: Verkörperte Bilder (WiSe 2025) Wir weisen darauf hin, dass in dem Modul beide Lehrveranstaltungen mit Anwsenheitspflicht sind. Nur durch den Austausch in der Gruppe und Erprobung kunstdidaktischer Konzepte im Microteaching kann ein Lernen miteinander ermöglicht werden.	-
3	Lehrende	Dr. Alexander Schneider Dr. Pia Lilienstein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Berner	
5	Inhalt	Grundlagenvermittlung in den Bereichen Kunstpädagogik, Kunstdidaktik und Museumspädagogik	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>verfügen über fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten im         Gegenstandsfeld Kunstpädagogik und Kunstvermittlung,</li> <li>lernen die Wichtigkeit von Rezeption und Begegnung mit         originalen Kunstwerken und außerschulischen Lernorten         kennen und wertschätzen,</li> <li>lernen Unterrichtsvorhaben und Vermittlungsprojekte fachlich         zu planen und zu beurteilen sowie im kollegialen Kontext zu         präsentieren udn weiterzuentwickeln.</li> </ul>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachdidaktik Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182  Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182  Studium Unterrichtsfach Kunst für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio  Als Prüfungsleistung ist ein Portfolio (ca. 15-20 Seiten) zu erstellen. Es umfasst Entwicklung, Dokumentation und Reflexion eines kunstpädagogischen Konzepts. Die Modulprüfung ist an das Seminar zur <i>Planung und Analyse von Kunstunterricht</i> gekoppelt.  An- und Abmeldung Wird trotz Anmeldung zur Modulprüfung kein Portfolio eingereicht, so wird die Modulprüfung als nicht bestanden bewertet.	

		Bei nicht ausreichender Prüfungsleistung muss ein neues Portfolio zu einem noch nicht bearbeiteten Arbeitsschwerpunkt vorgelegt werden.
		<u>Bitte beachten</u> : Bei Nichtbestehen ist eine erneute Anmeldung zur Modulprüfung erforderlich.
11	Berechnung der Modulnote	Portfolio (100%)
111		Note des Portfolios = 100 % der Modulnote
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h (5 SWS x 15) Eigenstudium: 75 h (5 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 73973	Kunstpädagogik III Art education III	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Überblick und Ausblick   Fokus Werkanalyse (1 SWS, WiSe 2025) Seminar: Überblick Ausblick   Fokus Kunstdidaktik (1 SWS, WiSe 2025)	-
3	Lehrende	Dr. Alexander Schneider Prof. Dr. Nicole Berner	

4	Modulverantwortliche/r	Barbara Kalb	
5	Inhalt	Vertiefung in unterschiedlichen Bereichen der Kunstdidaktik, Überblick über kunstpädagogische Inhalte des gesamten Studiums und Ausblick auf den Transfer ins Berufsleben.  Das Seminar Überblick und Ausblick dient der Examensvorbereitung in den Bereichen Kunstdidaktik und Werkanalyse.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten in der Vermittlung und pädagogischen Begleitung von künstlerisch-praktischen Gestaltungsprozessen. Darüber hinaus erwerben Sie Kompetenzen in der Durchführung kunstpädagogischer Projekte bezogen auf aktuelle Herausforderungen der Kunstdidaktik.</li> <li>Feedback und Diagnose: Die Studierenden erkennen die Relevanz von Diagnose, Begleitung und Feedback für das kunstunterrichtliche Lernen.</li> </ul>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6;7	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachdidaktik Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182 Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182 Studium Unterrichtsfach Kunst für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio  Als Prüfungsleistung ist ein Portfolio (ca. 15-20 Seiten) anzufertigen.  Dieses umfasst die Entwicklung und Dokumentation eines kunstpädagogischen Projektes. Die Prüfungsleistung ist an das Seminar Kunstpädagogisches Projekt gekoppelt.  An- und Abmeldung  Wird kein Portfolio eingereicht, wird die Modulprüfung als nicht bestanden bewertet.	

		Bei nicht ausreichender Prüfungsleistung kann die Modulprüfung wiederholt werden. Hierfür ist ein neues Portfolio mit einem noch nicht bearbeiteten Arbeitsschwerpunkt vorzulegen.  Bitte beachten: Studierende melden sich bei Nichtbestehen erneut zur Modulprüfung an.
11	Berechnung der Modulnote	Portfolio (100%)  Note des Portfolios = 100 % der Modulnote
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h (4 SWS x 15) Eigenstudium: 90 h (5 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Die für die jeweilige Lehrveranstaltung relevanten Texte werden in den Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 73952	Werken und Design Handicrafts and design	5 ECTS
		Seminar: Werken I (Basis) (PO 2024)   Konstruktives Bauen mit Holz (PO 2018) (Skronn) (3 SWS)	-
		Seminar: Kunstpraxis Raum (Basis): Ton - Kurs B (3 SWS)	-
		Seminar: Kunstpraxis Raum (Basis): Ton - Kurs A (3 SWS)	-
		Seminar: Kunstpraxis Raum (Basis): Papier - Kurs A (3 SWS)	-
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kunstpraxis Raum (Basis): Papier - Kurs B (3 SWS)	-
		Seminar: Kunstpraxis Raum (Basis): Textiles Gestalten (3 SWS)	-
		Das Modul erfordert eine Anwesenheitspflicht, da hier werkstattpraktische Inhalte vermittelt werden und der Lehrstuhl hierfür die räumlichen Ressourcen zur Verfügung stellt.	
		Weitere Aspetke der Anwesenheitspflicht ergeben sich aus den Vorgaben zur Arbeitssicherheit in den Werkstätten.	
3	Lehrende	Martina Skronn Anne-Kathrin Wagner Margit Herold	
		Mayke Dombrowski Bettina Zwirner	

4	Modulverantwortliche/r	Martina Skronn	
5	Inhalt	Es erfolgt eine Grundlagenvermittlung in den Bereichen Werken bzw. konstruktives Bauen mit Holz, Umwelt- und Produktgestaltung sowie in der Didaktik des Werkens.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul> <li>erwerben fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Werken, konstruktives Bauen, Umwelt- und Produktgestaltung sowie in der Didaktik des Werkens,</li> <li>verstehen und erklären Qualitätskriterien, die im Seminar vermittelt werden.</li> </ul>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachdidaktik Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182	

		Module Fachwissenschaft Kunst 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Kunst 20182  Studium Unterrichtsfach Kunst im Lehramt an Grund-, Mittel- und Realschulen
		schriftlich
		Die Studierenden erstellen als Prüfungsleistung einen Katalog (ca. 20 Seiten) und reichen diesen bei der modulverantwortlichen Person ein. Der Katalog dokumentiert die Arbeitswege und -ergebnisse
10	Studien- und	
	Prüfungsleistungen	An- und Abmeldung Die Anmeldung zur Modulprüfung kann erst nach erfolgreichem Bestehen aller drei Seminare erfolgen. Wird trotz Anmeldung kein Katalog eingereicht, wird die Modulprüfung als nicht bestanden bewertet.
11	Berechnung der	schriftlich (100%)
11	Modulnote	Note auf "Katalog" = 100% der Modulnote
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 105h (7 SWS x 15) Eigenstudium: 45h (5 ECTS x 30 - Präsenzzeit)
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	